



6. Mannschaft - 2. Bezirksklasse 2006 / 2007 →

alle Heimspiele der 6. Mannschaft finden im Spiellokal
"Sportobjekt Kienfichten" statt. (Telefon : 0340 / 613089)



15. 10. 06	SK 93 VI - SV Roßlau II	19. 11. 06	SK 93 VI - TSV Elbe Aken 1863 II
29. 10. 06	TSG Wittenberg II - SK 93 VI	10. 12. 06	SF Bad Schmiedeberg II - SK 93 VI

die aktuelle Tabelle sowie die ausführlichen
Termine und Ergebnisse unter:
Ergebnisdienst - 2. Bezirksklasse

ML: **Rene Neuber**
Griesener Str. 46 - 06844 Dessau
Tel: 0340 / 2161333



	Aufstellung	15.10.	29.10.	19.11.	10.12.	Ges	%
1	Vogel, Wolfgang 1462		1	0,5	0	1,5	50
2	Förster, Richard 888	0	1		-	1	50
3	Kiontke, Tobias 793	0,5	0	0,5	0,5	1,5	30
4	Neuber, Rene 1165			-			
5	Schmalz, Manfred 1327	0	1	1	0,5	2,5	62,5
6	Stechert, Rudolf 1234						
7	Mielke, Gerhard 923	0				0	0
Ergebnis:		0,5 : 3,5	3,0 : 1,0	2,0 : 2,0	2,0 : 0,0		

1. Runde: Die erste Runde wurde total vergurkst. Richard am ersten Brett gewinnt gleich nach wenigen Eröffnungszügen einen Bauern und hat eine sehr gesunde Stellung. Allerdings verspielt er seinen Vorteil besonders durch zu schnelles Spielen und verliert dann noch. Manfred Schmalz hat sich eine grandiose Druckstellung erspielt. Der Sieg war eigentlich nur eine Frage der Zeit. Doch auch hier folgt eine Niederlage, da Manfred die falscheste Zugabfolge gewählt hatte. Gerhard Mielke hat sich ebenfalls verkombiniert und verliert. Nur Tobias Kiontke erkämpft sich einen halben Punkt. Und das hat er nicht einmal schlecht gemacht.

2. Runde: Das auf den 14. 01. 2007 verlegte Spiel der zweiten Runde brachte unseren Sechsten nun doch noch ein Erfolgserlebnis. Ein klarer 3 : 1 Erfolg brachte wenigsten noch einen schönen Saisonabschluss. In die Finalrunde kann nicht mehr eingezogen werden, sei denn es verzichtet eine Mannschaft auf den Start, was nicht anzunehmen ist.

3. Runde: Nur mit drei Spielern antretend, war man gedämpfter Erwartungen. Aber Manfred Schmalz konnte mit einem Sieg den rückständigen Punkt egalisieren. An den ersten beiden Brettern wurde remisiert. Besonders erfreulich der Teilerfolg von Tobias Kiontke. Ein 2 : 2, das Aufschwung bringen sollte. Vielleicht kann das Nachholespiel noch gewonnen werden. Dann wäre man vorn mit dabei.

4. Runde: Nur mit drei Spielern antretend, war es von vornherein schwer. Aber ein 2 : 2 war möglich. Schade, dass Wolfgang seine Gewinnstellung nicht verwerten konnte. Mit dieser Niederlage ist die Finalrunde abgehakt. Schön wäre es, wenn wenigsten das Nachholespiel gegen Wittenberg noch gewonnen werden könnte. Es würde der Mannschaft gut tun.